

**Das Evangelische Dekanat Büdinger Land sucht zum 01.09.2025 eine*n
Gemeindepädagog*in oder Gemeindediakon*in oder Sozialpädagog*in bzw.
Sozialarbeiter*in mit gemeindepädagogischer Qualifikation (w/m/d)
100 %-Stelle, unbefristet**

**50% Kinder und Jugendarbeit im Nachbarschaftsraum
50% Arbeit mit Familien auf Dekanatsebene**

Sie haben Lust, mit Familien Kirche lebendig zu gestalten?

Im Nachbarschaftsraum „Ev. Kirche zwischen Nidder und Bracht“ im Evangelischen Dekanat Büdinger Land bietet sich ihnen die Chance, die Arbeit mit Familien und die Kinder sowie die Jugendarbeit gemeinsam mit engagierten Kolleg*innen neu aufzubauen und weiterzuentwickeln. Hier ist Raum für ihre Ideen, ihre Kreativität und ihr Engagement. Sie werden Teil eines motivierten und multiprofessionellen Verkündigungsteams und arbeiten eng mit den Kirchengemeinden der Region zusammen.

Der Nachbarschaftsraum besteht aus 14 Kirchengemeinden in einer landschaftlich reizvollen Region zwischen Büdingen in der Wetterau und Gedern im Vogelsberg.

Das Evangelische Dekanat Büdinger Land erstreckt sich über den östlichen Wetteraukreis bis zum südlichen Vogelsbergkreis. Es umfasst 74 Kirchengemeinden mit rund 50.000 evangelischen Gemeindegliedern. Familienarbeit ist für uns ein zukunftsweisendes Arbeitsfeld, in dem neue Formen von Kirche, Begegnung, Bildung und Gemeinschaft entstehen. Sie entwickeln zusammen mit Haupt- und Ehrenamtlichen vielfältige Angebote für Familien – lebensnah, inklusiv, kreativ und spirituell.

Der Dienstsitz ist im Haus der Kirche und Diakonie in Nidda.

Ihre Aufgaben auf Dekanatsebene:

- Entwicklung und Umsetzung von Angeboten für Familien (Eltern-Kind-Angebote, Familiengottesdienste, offene Formate u. v. m.)
- Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden bei der Durchführung familienbezogener Veranstaltungen im Dekanat
- Aufbau und Begleitung von Netzwerken der Familienarbeit im Dekanat
- Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung ehrenamtlich Engagierter
- Spirituelle und religionspädagogische Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien
- Öffentlichkeitsarbeit (analog und digital) in Zusammenarbeit mit den Öffentlichkeitsreferat

Ihre Aufgaben im Nachbarschaftsraum / Verkündigungsteam:

- Mitwirkung im Verkündigungsteam
- Entwicklung und Durchführung eigener Angebote wie: Workshops, Projekte, Wochenendveranstaltungen für Kinder und Jugendlichen in den Kirchengemeinden
- Mitarbeit in der Konfirmandenarbeit (z.B. Konfi-Module)
- Gewinnung und Schulung von Ehrenamtlichen in der Kinder- und Jugendarbeit

Was wir ihnen bieten:

- Viel Gestaltungsspielraum für deine Ideen und Gaben
- Flexible Arbeitszeitmodelle
- Einen modernen Arbeitsplatz im Haus der Kirche und Diakonie in Nidda
- Kollegiale Zusammenarbeit im Verkündigungsteam sowie mit anderen gemeindepädagogischen Fachkräften im Dekanat
- Zwei Jugendhäuser mit gut ausgestatteten Räumen und Außengelände – offen auch für Familienarbeit
- Einen Materialfundus für kreative und erlebnispädagogische Arbeit
- Nutzung von Dekanats-Kleinbussen
- Vergütung nach KDO

Was sie mitbringen sollten:

- Ein abgeschlossenes Studium in Gemeindepädagogik, Sozialpädagogik oder eine vergleichbare Qualifikation (die gemeindepädagogische Zusatzqualifikation kann berufsbegleitend erworben werden)
- Freude an der Arbeit mit Familien, Kindern und Jugendlichen und Interesse an innovativer Gemeindearbeit
- Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Organisationsgeschick
- Fähigkeit zur Selbstorganisation und –reflexion
- Interesse an Fort- und Weiterbildung
- Führerschein Klasse B
- Gute PC-Kenntnisse
- Zugehörigkeit zu einer Gliedkirche der EKD

Für weitere Informationen:

🌐 www.ejbl-erleben.de

🌐 www.dekanat-buedinger-land.de

✉️ Stellvertretender Dekan Ulrich Bauersfeld: ulrich.bauersfeld@ekhn.de

✉️ Dekanatsjugendreferent Patrick Papendorf: patrick.papendorf@ekhn.de

Wir freuen uns auf ihre Bewerbung bis zum 22.08.2025 an:

Evangelisches Dekanat Büdinger Land

Bahnhofstraße 26

63667 Nidda

✉ dekanat.buedinger-land@ekhn.de

Diskriminierungsfreie Bewerbungsverfahren nach dem AGG sind in der EKHN Standard.

Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.